Treffen
Stadträtin Annette Berg
und
Gewerkschaft Erziehung Wissenschaft
Gelsenkirchen/ Gladbeck
Lothar Jacksteit, Alfons Kunze,
Gerd Weidemann

29. März 2019

Bildung gegen Spaltung
Duisburg – 25. November 2017

KONGRESS ZUKUNFTSBILDUNG RUHR 2018

»ES IST ZEIT, IN DIE OFFENSIVE ZU GEHEN!«

Fragen und Gespräch im Vorfeld von

Ruhrkonferenz - Forum „Beste Bildungschancen unabhängig von Ort und Herkunft“

Workshop „Quartiersentwicklung“, 01.04.2019

DGB GEW -Treffen mit Staatsekretär Richter, 04.04.2019

Armutskongress in Berlin, 10. + 11.04 2019

DGB NRW Stadt Gelsenkirchen Entschuldung der Kommunen im Ruhrgebiet, 11.04.2019

Gemeindeordnung für das Land NRW
§ 1

Die Gemeinden sind die Grundlage des demokratischen Staatsaufbaues. Sie fördern das Wohl der Einwohner in freier Selbstverwaltung durch ihre von der Bürgerschaft gewählten Organe. Sie handeln zugleich in **Verantwortung für die zukünftigen Generationen.**

Wie kann Chancengerechtigkeit für alle gesichert werden?

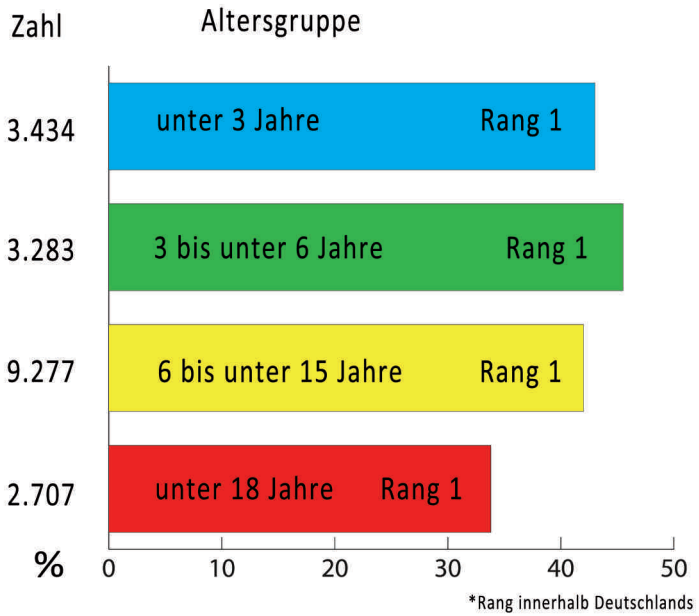
Politische Forderungen für eine präventive Ausrichtung der Kinder- und Jugendhilfe sowie des Bildungssystems

11. Oktober 2018

Gelsenkirchen – Hauptstadt der alarmierenden Sozialdaten I

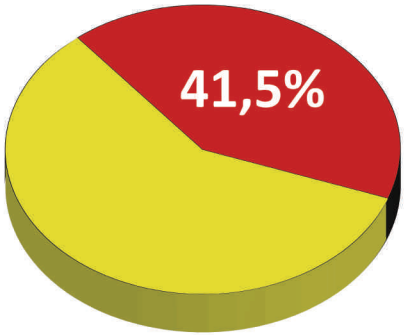
Kinderarmut in Gelsenkirchen

- besonders hoch im ersten Lebensjahrzehnt



Quelle: Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)Bremen, 20. Oktober 2018 Verfasser: Paul M. Schröder

Kinder mit Migrationshintergrund an Kitas in Gelsenkirchen



3237 der unter 6/ Jährigen sprechen zu Hause vorranig nicht deutsch.

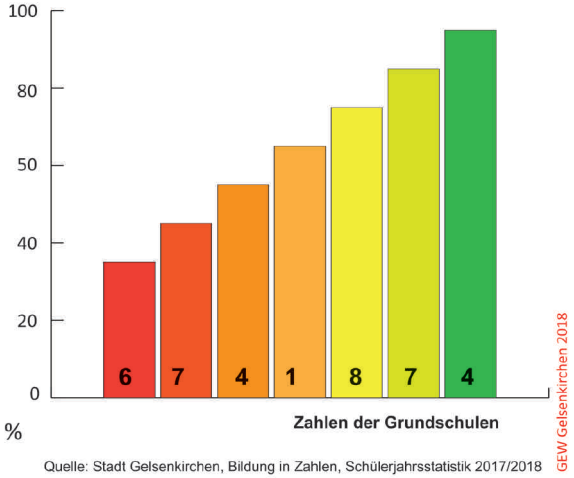
Quelle: Information und Technik NRW, Stand 01. März 2017

GEW Gelsenkirchen 2018

Gelsenkirchen – Hauptstadt der alarmierenden Sozialdaten II

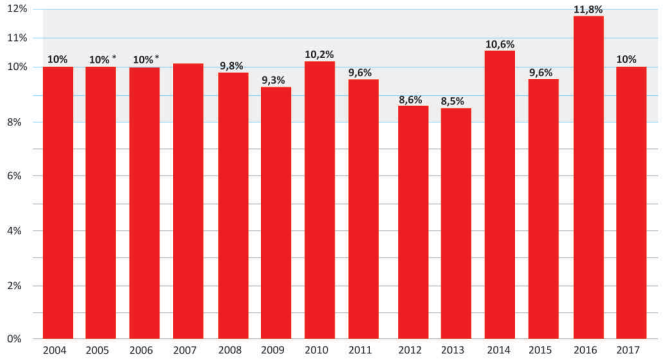
Schüler/innen mit Migrationshintergrund an Grundschulen

- 39 Grundschulen insgesamt
- 37 Grundschulen: mindestens 30 % der Kinder mit Migrationshintergrund
- 10.024 SchülerInnen insgesamt
- 6.452 SchülerInnen mit Migrationshintergrund (64,5 %)



Quelle: Stadt Gelsenkirchen, Bildung in Zahlen, Schülerjahrsstatistik 2017/2018

4692* Schulabgänger ohne Abschluss 2004 bis 2017



* (geschätzt) Quelle: Information und Technik NRW

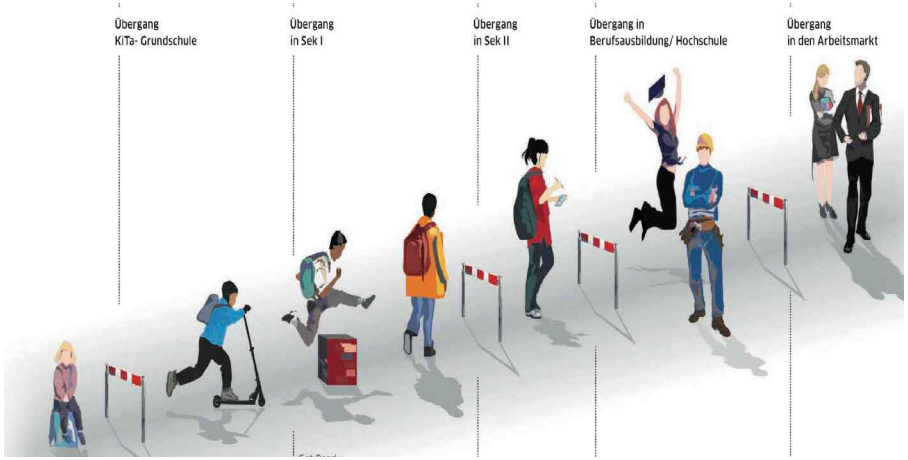
Jeder Zehnte bricht Schule vorzeitig ab

BUER: Wittke hofft auf Hilfe vom Land

WAZ Gelsenkirchen 15.7.2004

WARUM

fallen Kinder in den Brunnen,
stolpern an den ersten Hürden?



Copyright TalentMetropole Ruhr

Kann eine Brücke geschlagen werden zwischen

Bildung. Weiter denken!
gute Arbeit – gute Bildung
GEW

Jedem Kind seine Chance!
Förderung und Unterstützung von Geburt an

Kommunale Präventionsketten
Nordrhein-Westfalen

TalentMetropole Ruhr®
53 Städte,
53.000 Möglichkeiten

KECK
Kommunale Entwicklung – Chancen für Kinder

RUHRFUTUR

Städtetag Nordrhein-Westfalen · Landkreistag Nordrhein-Westfalen · Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen · Regionale Bildungsnetzwerke Nordrhein-Westfalen · Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Beste Bildung für Nordrhein-Westfalen gemeinsam gestalten –
in gemeinsamer Verantwortung gute Bildungschancen vor Ort ermöglichen –
10 Jahre Regionale Bildungsnetzwerke

Gemeinsame Erklärung des Ministeriums für Schule und Bildung und der kommunalen Spitzenverbände in Nordrhein-Westfalen

Bildung gegen Spaltung

Duisburg – 25. November 2017

RUHRFUTUR

Armutskreisläufe durchbrechen, potenzialorientiert und integriert handeln

Eckpunktepapier „Quartiersentwicklung und Bildungsmanagement im Ruhrgebiet“ (Excerpt)

ZIELE

„Verhinderung und Verringerung sozialer Spaltung“

„Bekämpfung von Segregation und Armutsfolgen“

„Herstellung von Chancengerechtigkeit“

„Agieren gegen Armuts- und negative Bildungskarrieren“

FORDERUNGEN

Um wirklich handlungsfähig zu sein, brauchen Kommunen eine gesicherte Finanzierung für

- ressortübergreifende Koordinationsstellen
- langfristige statt befristeter Programme
- ressortübergreifendes Handeln in dauerhaften Regelstrukturen

Kommunalfinanzbericht Metropole Ruhr 2018
„Kommunalfinanzpolitik am Scheideweg – Die Chance der guten Lage nutzen “

Pressekonferenz
Essen, 17. Dezember 2018

Prof. Dr. Martin Junkernheinrich / Gerhard Micosatt

Gelsenkirchen: erhebliche kommunale Bildungsinvestitionen

Koordinierungsstelle Kommunale Prävention

39 % Steigerung in 2017 - 2022

Produkt 110209 Koordinierungsstelle Kommunale Prävention						
Kurzbeschreibung Ressortübergreifende Organisation und Begleitung der Umsetzung des Gelsenkirchener Vorhabens im Modellvorhaben "Kein Kind zurücklassen! - Kommunen in NRW beugen vor". Optimierung der bestehenden Präventionskette. Modellhafte Wirksamkeits- und Wirtschaftlichkeitsanalyse präventiver Hilfen. Ausbau der Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern. Interkommunale Zusammenarbeit im Modellvorhaben.						
	Ergebnis	**Ansatz**		**Planung**		
	2017	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**
Ergebnis						
Erträge	24.598	62	62	62	62	62
- Aufwendungen	315.778	377.610	394.954	398.263	401.605	404.980
= Ordentliches Ergebnis	**291.180-**	**377.548-**	**394.892-**	**398.201-**	**401.543-**	**404.918-**

Haushalt 2019, Band 1, S. 74

Lernen ist Zukunft –
Bildungsbiographien gemeinsam gestalten

1. Gelsenkirchener Bildungsbericht 2011 · Analysen, Trends, Weiterentwicklung

Gelsenkirchen: erhebliche kommunale Bildungsinvestitionen

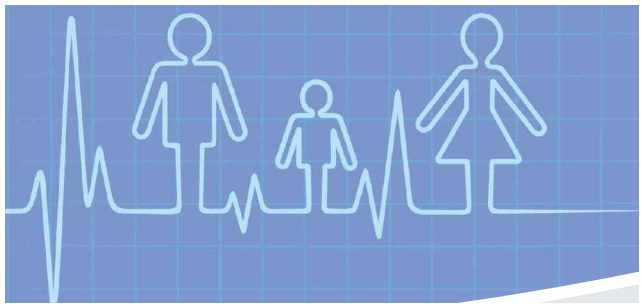
5 % Steigerung 2018/ 2019 im Vorstandsbereich 4

Produkt-gruppe	Vorstandsbereich 4	Ansatz 2018			Ansatz 2019		
		Erträge (Zeile 10+19)	Aufwendungen (Zeile 17+20)	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeile 22)	Erträge (Zeile 10+19)	Aufwendungen (Zeile 17+20)	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeile 22)
2101	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	8.612.059	16.921.855	-8.309.797	7.180.770	17.414.648	-10.233.879
2102	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte	6.380.738	16.269.032	-9.888.294	7.199.083	18.794.030	-11.594.947
2103	Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers	13.700	512.494	-498.794	15.000	544.752	-529.752
2501	Kulturveranstaltungen und -förderung	189.868	982.260	-792.392	94.868	1.053.697	-958.829
2502	Ortsspezifische Kultureinrichtungen	120.600	850.540	-729.940	120.600	822.112	-701.512
2503	Musik- und Kunstschulen	766.156	2.394.554	-1.628.398	625.822	2.409.151	-1.783.329
2504	Weiterbildungsangebote	1.857.106	3.059.874	-1.202.768	1.763.437	3.060.626	-1.297.189
2505	Stadtbibliothek	195.496	3.341.984	-3.146.488	220.540	3.447.013	-3.226.473
2506	Kunstmuseum Gelsenkirchen	1.705	936.594	-934.889	1.705	883.542	-881.836
2508	Instititut für Stadtgeschichte (ISG)	0	867.480	-867.480	0	867.480	-867.480
3107	Kommunale Integration	2.190.568	3.220.653	-1.030.085	5.488.064	4.613.852	874.212
3601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	8.030.627	51.349.790	-43.319.163	8.384.977	53.568.313	-45.183.336
3602	Kinder- und Jugendarbeit	3.536.987	10.443.210	-6.906.223	3.405.380	9.644.975	-6.239.596
3603	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien	20.677.518	70.270.915	-49.593.397	20.152.953	72.938.337	-52.785.384
4201	Sportanlagen und Sportförderung	596.793	4.121.626	-3.524.833	625.713	4.277.009	-3.651.296
	Summe Vorstandsbereich 4	**53.169.921**	**185.542.861**	**-132.372.940**	**55.278.912**	**194.339.537**	**-139.060.626**

Haushalt 2019, Band 1, Seite 19

Gesellschaftliche Teilhabechancen von Gelsenkirchener Kindern

Grundlage für eine sozialräumliche Strategieentwicklung

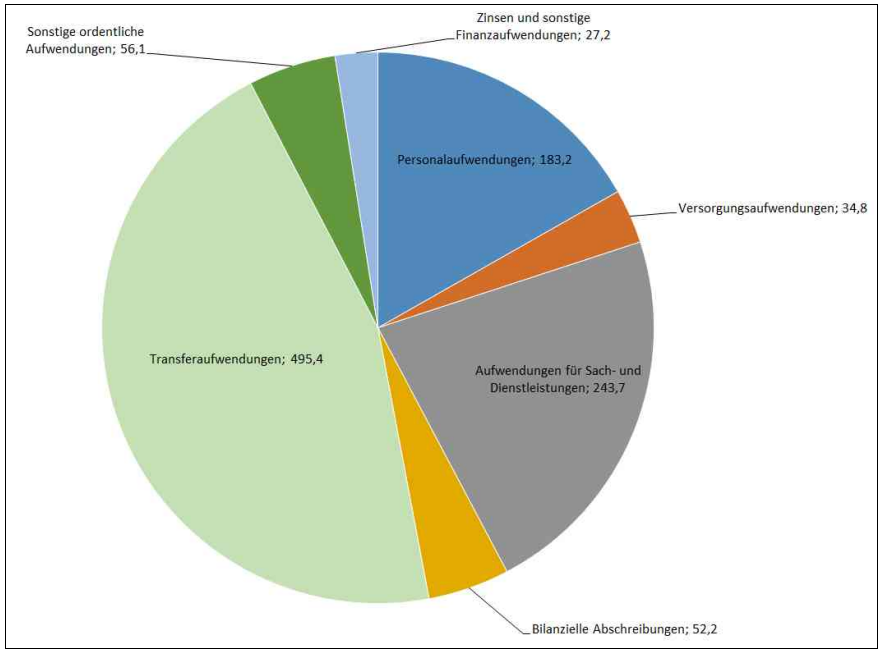


Stadt Gelsenkirchen

Ergebnishaushalt 2019

Gesamtaufwendungen: 1,09 Mrd. €

Transferaufwendungen: fast 50 %



Transferaufwendungen u. a. **für**

- Langzeitarbeitslosigkeit
- kommunale Beschäftigungsförderung/ sozialer Arbeitsmarkt
- Kosten der Deutschen Einheit, einschließlich Kreditfinanzierungskosten
- Hilfen zur Erziehung
- Zuwanderung durch Flüchtlinge und Südosteuropa
- ...

Quelle: Vorbericht zum Haushaltsplan 2019, Seite 9 - 13

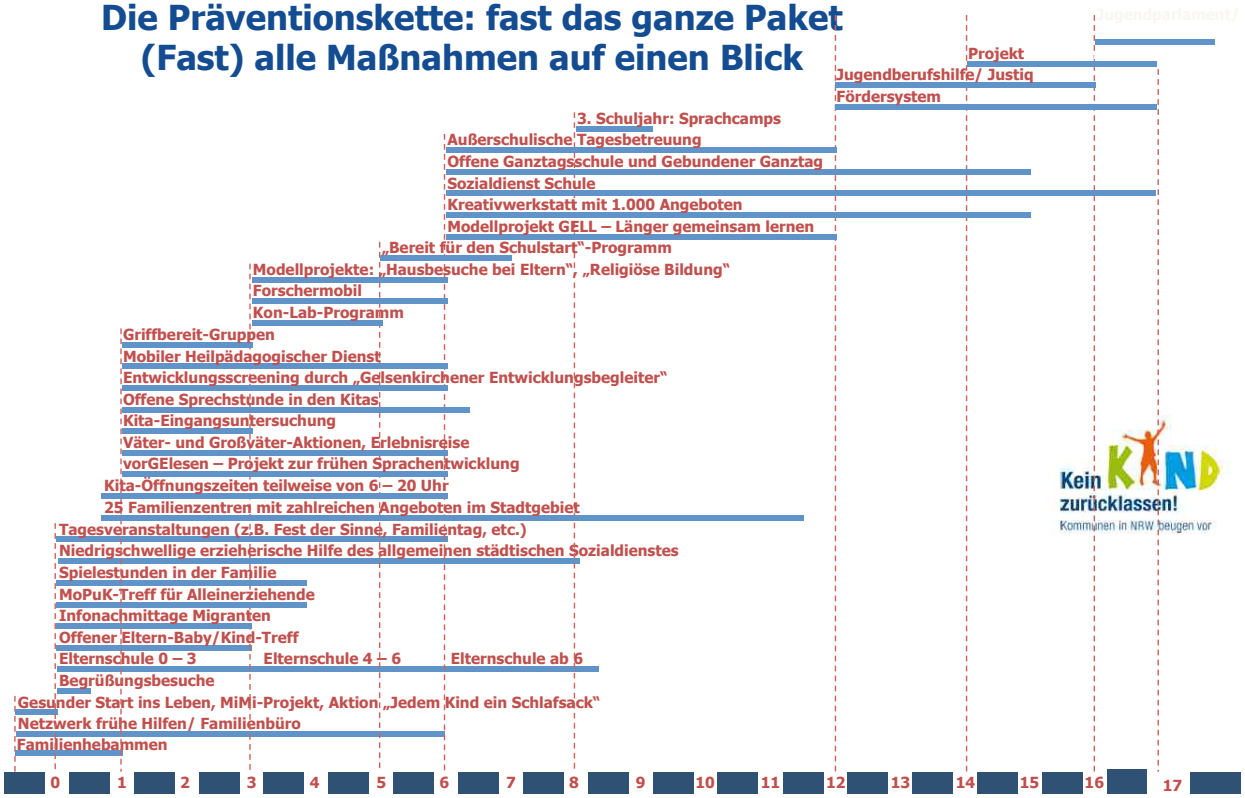
Copyright Stadt Gelsenkirchen
Quelle: Vorbericht zum Haushaltsplan 2019, S. 32

Gelsenkirchener Präventionskette –
„Vorreiter“ bei kommunalem Bildungshandeln

Stadt Gelsenkirchen

Manfred Beck
vb4@gelsenkirchen.de

Die Präventionskette: fast das ganze Paket
(Fast) alle Maßnahmen auf einen Blick



Mehr Geld für Bildung im Pott!

Bildung. Weiter denken!

gute Arbeit – gute Bildung

GEW

Gute Bildung braucht gute Arbeits- und Rahmenbedingungen wie ...

- ... mehr Zeit für die pädagogische Arbeit an sich
- ... multiprofessionelle Teams
- ... Senkung der Gruppen- und Klassengrößen
- ... Zeit für Austausch, Fortbildung und Beratung
- ... Räume, die die pädagogische Arbeit unterstützen
- ... Sanierung maroder und gesundheitsgefährdender Gebäude
- ... Senkung der Arbeitsbelastung
- ... Reduzierung der Pflichtstundenzahl
- ... Verbesserung der Fachkraft-Kind-Relation
- ... Abbau der prekären und befristeten Beschäftigung
- ... Umsetzung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

Und nicht zuletzt: gerechte Bezahlung

Von den Ewigkeitslasten des Bergbaus zum Ewigkeitsnutzen von Bildung!

Wer „Talente fördern“ und „Schätze heben“ will,
muss viel Geld in die Hand nehmen

- um Gruppen- und Klassengrößen zu reduzieren,
- um geeignete Räume zu schaffen,
- um durch Doppelbesetzung und Vertretungsreserve für Entlastung zu sorgen,
- für personelle Ressourcen: ausgebildete Lehrkräfte, multiprofessionelle Teams aus Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Sonderpädagogen, Psychologie, Therapie, ...
- bei der Umsetzung von Arbeitsschutzrichtlinien und –gesetzen in den Bildungseinrichtungen.

Bildung. Weiter denken!

GEW

www.masterplan-bildung.ruhr

Copyright © GEW Gelsenkirchen und Gladbeck

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft

GEW

Stadtverband Gelsenkirchen und Gladbeck

Alfons Kunze
Referent für Bildungsfinanzierung
Gelsenkirchen/ München
27.03.2019

alfons.kunze@freenet.de

Literatur- und Quellenliste zum Referat: in Arbeit

Postkartenedition: in Kürze „auf den Markt“

www.masterplan-bildung.ruhr **:** online am 29. April 2019

Vielen Dank für Ihre/ eure Aufmerksamkeit!